



UNTERER SAMMELBÜEL, Teufen: Unter der Brücke fließt der Goldibach.

ZWISCHEN GOLDIBACH, STEIGBACH UND ROTBACH

Zaghft zeigen sich auf der Wanderung von Teufen über Gern nach Steigbach und von dort dem Rotbach entlang zurück die ersten Frühlingsboten. Die Route führt über Hügel und durch Wälder – und überquert auf Brücken drei Bäche. Das Rauschen des Wassers bringt neben dem Vogelgezwitscher Musik in die beschauliche Ruhe.

Text & Bilder JOLANDA SPENGLER



KALBERWEID, Teufen, mit Blick auf das Dorf Teufen.



GAISWEG, Teufen: zeitlose Kunst am Baum.



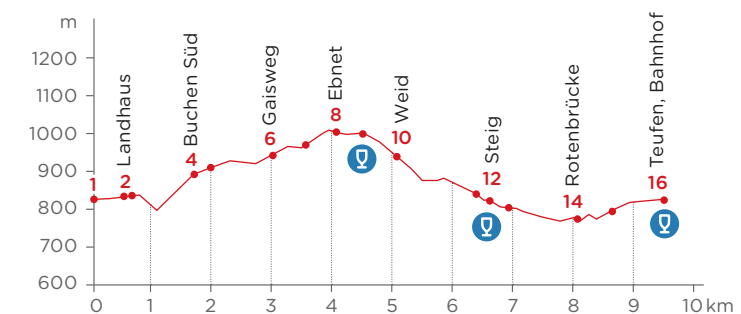
Wasserreich ist die Gemeinde Teufen. Von den Hängen fliesst eine Vielzahl an Rinnsalen und Bächlein, die sich in der Ebene zum Goldibach und zum Rotbach vereinen. Bis vor hundert Jahren wurde die Wasserkraft genutzt. Mittels Wasserrad trieb sie so manche Mühle an – und später via Turbinen die Maschinen von Bleichereien, Spinnereien oder Zwirnereien. Allein am Goldibach sind acht Standorte überliefert, weitere drei am Rotbach. An den meisten Orten wurden Häuser abgebrochen. In der Oberen Lochmühle steht das Gebäude noch, es war einst Mühle, Bäckerei, Wirtschaft und Säge. Und im herrschaftlichen Haus im Unteren Sammelbühl neben der Brücke über den Goldibach wurde zuerst gesponnen, dann Papier hergestellt und später gewoben und gestickt.



OBERE LOCHMÜHLE, Teufen: Holzbrücke über den Rotbach.

T1 ⌚ 2h 40min ↗ 360 m ↘ 360 m ↔ 9,4 km

AUSGANGSPUNKT UND ZIEL: Teufen, Bahnhof
ÖFFENTLICHER VERKEHR: Mit den Appenzeller Bahnen nach Teufen, Bahnhof
PARKPLÄTZE: Beim Bahnhof Teufen
GASTSTÄTTEN: Restaurants im Dorf Teufen; Restaurant zur Linde, Bühlerstrasse, Teufen; Gern Beizli, Bühler; Restaurant Steig, Bühler.



- 1 **TEUFEN, BAHNHOF.** Den Hauptwegweiser beim Bahnhof beachten. Richtung Bühler wandern und nach 200 Metern links abbiegen nach Kalberweid / Hohe Buche. Es geht am Schulhaus Landhaus mit den grosszügigen Aussensportanlagen vorbei.
- 2 **LANDHAUS.** Rechts abbiegen und der Strasse nach Bühler / Gais folgen.
- 3 **LINDENHÜGEL.** Die Strasse führt hinunter zum Goldibach. Auf der anderen Seite geht es am Bauernhaus vorbei über die Wiese aufwärts Richtung Ebnet / Hohe Buche. Auf die gelben Signete achten.
- 4 **BUCHEN SÜD.** Rechts nach Beckenhüsli / Steigbach wandern. Der Blick zurück zeigt das Dorf Teufen und auf den Hügeln Bauernhöfe in der typischen Streusiedlung des Appenzellerlands.
- 5 **KALBERWEID.** Links abbiegen nach Ebnet / Hohe Buche.
- 6 **GAISWEG.** Auf der Asphaltstrasse geht es weiter geradeaus.
- 7 **OBERFELD.** Die Strasse verlassen und auf dem Kiesweg aufwärts nach Ebnet / Hohe Buche wandern.
- 8 **EBNET.** Nach Wissegg / Bühler zeigt der Wegweiser geradeaus.
- 9 **GERN NORD.** Bei der Weggabelung Richtung Gern / Steigbach wandern. Das Gern Beizli der Familie Enderlin liegt direkt am Weg

und lädt zu einer Rast. Vom Beizli geht es quer über die Wiese und durch den Wald hinunter zur Weid.

- 10 **WEID.** Vom Bauernhof in der Weid führen ein Betonspurweg und später eine Kiesstrasse durch den Wald nach Steig. Im Südosten zeigt sich ein Teil des Dorfs Bühler.
- 11 **NORD.** Die Strasse hinunter nach Steig führt durch ein Wohnquartier.
- 12 **STEIG.** Der Strasse rechts nach Steigbach folgen, vorbei am Restaurant Steig.
- 13 **STEIGSTRASSE, BRÜCKE.** Weiter geradeaus wandern, bei der AB-Haltestelle Steigbach Gleis und Hauptstrasse queren und dem Wanderweg nach Teufen folgen. Er führt nach 100 Metern links hinunter zum Rotbach und weiter dem Bach entlang.
- 14 **ROTENBRÜCKE.** Rechts abbiegen und der Göbsistrasse nach Teufen folgen.
- 15 **GÖBSISTRASSE, SCHWIMMBAD.** Nach dem Parkplatz des Schwimmbads der Strasse links folgen und zum Bahnhof Teufen wandern.